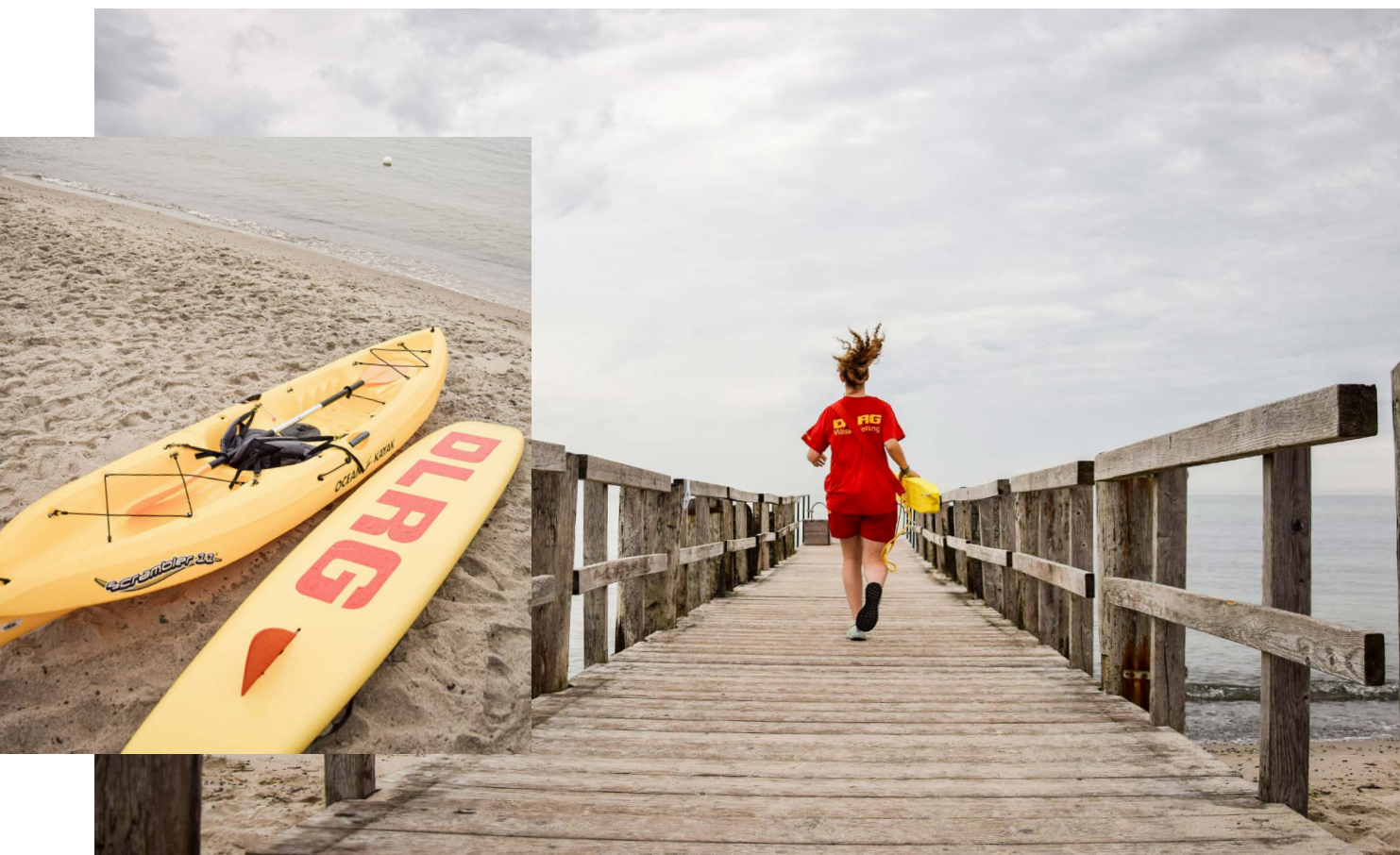




PLATTSCH

DLRG Ortsgruppe Sindelfingen



1 Vorwort

- 1 Vorwort des Vorstands

2 Neuigkeiten der Ortsgruppe

- 3 Übungsbetrieb 2020
- 5 Winterschwimmen
- 6 Kühlungsborn (ZWRD-K)
- 9 Großeinsatz in Boltenhagen (ZWRD-K)
- 11 Weidefelder Strand und Glücksburg (ZWRD-K)
- 12 Neue Website
- 13 „Wir machen Wasserfest“ - aber wie?

3 Berichte der Jugend

- 15 Erinnerungen an den DLRG Ausflug ins Polarion
- 16 Die Schokowerkstatt
- 17 1. Mai
- 18 Weltkindertag
- 19 Malwettbewerb

4 Termine 2021

- 21 Anmeldung Schwimmkurse und Impressum

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung wird nicht wie gewohnt Anfang des Jahres stattfinden, sondern voraussichtlich im Mai. Einladungen dafür folgen separat.

Mitgliedsbeitrag 2021

Die Mitgliedsbeiträge für 2021 werden zum 1. April 2021 eingezogen.





1 Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser des Platsch,
liebe Mitglieder der DLRG Ortsgruppe
Sindelfingen,

zuerst wünsche ich Euch allen ein gutes neues
Jahr und hoffe, ihr habt es gut und vor allem
gesund starten können.

Normalerweise darf ich zum Start eines neuen
Jahres über ein erfolgreiches vergangenes
Jahr berichten. Das letzte Jahr war jedoch
komplett anders. Im Februar konnten wir
noch normal unsere Jahreshauptversammlung
abhalten, doch was danach kam, konnte keiner
von uns erahnen.

So ließen sich die Ausmaße der COVID-19
Pandemie Anfang März noch nicht abschätzen,
und uns alle haben am 13. März die Ereignisse
überrollt, als unser DLRG Landesverband ein
Übungs- und Verbandsverbot erlassen
hat und wir über Nacht alle Kurse bis auf
Weiteres absagen mussten.

Auch der weitere Jahresverlauf hat uns
vor immer neue Aufgaben gestellt, davon
berichten wir in einem separaten Kapitel
dieser Platsch Ausgabe.

Zusammenfassend kann ich mich nur bei dem gesamten Vorstand und allen Ausbildern bedanken. Es war kein einfaches Jahr und gab sicherlich das ein oder andere hin und her, bis ein Konzept aufgestellt war, dass tags darauf schon wieder ungültig war. Besonders stolz macht mich jedoch, dass sich unsere Arbeit gelohnt hat. Wir konnten im Oktober mit einem eingeschränkten Übungsbetrieb wieder starten und trotz eines positiven Corona-Falls konnte dieser aufgrund des guten Hygiene- und Schutzkonzepts weitergeführt werden.

Es gibt zum Glück auch andere Themen, über die wir in diesem Platsch berichten dürfen. Die DLRG Arbeit stand auch im Jahr 2020 nicht komplett still. So konnten wir am 1. Mai zwar nicht alle gemeinsam auf unsere traditionelle Wanderung gehen, doch einige Mitglieder sind unserem Aufruf gefolgt und haben uns Impressionen ihres persönlichen 1. Mai Events zur Verfügung gestellt.

Obwohl unsere Rettungswache im Sindelfinger Freibad in diesem Jahr leider nicht stattfinden konnte, haben es sich einige Rettungsschwimmer doch nicht nehmen lassen, im Sommer für die DLRG an die Küsten von Nord- und Ostsee zu fahren

und dort im zentralen Wasserrettungsdienst Küste für die Sicherheit der Badegäste zu sorgen.

Auch unserem Aufruf zum Malwettbewerb sind einige gefolgt und haben uns ihre persönlichen Baderegel-Bilder zugeschickt. Die Ergebnisse zeigen wir euch weiter hinten und alle Einsendungen werden von uns prämiert.

Abschließend bleibt mir nur noch, Euch allen für die Treue zur Ortsgruppe zu danken. Gemeinsam bringen wir auch diese Zeit zu Ende. Mein Vorstandsteam und ich freuen uns darauf, auch im Jahr 2021 wieder einiges für Euch auf die Beine zu stellen. Dafür laufen die Planungen bereits und wir stehen in den Startlöchern, unsere Veranstaltungen und vor allem auch unseren Übungsbetrieb wieder anbieten zu können. Zusammengefasst heißt das: Wir alle vermissen Euch!

Herzlichst,

Rolf Nestele

Vorsitzender



2

Übungsbetrieb 2020

Liebe Mitglieder,
das Jahr 2020 hat nicht nur uns alle als Menschen, sondern auch als Verein vor ganz neue Herausforderungen gestellt. Ein vollständiges Verbot aller Aktivitäten, insbesondere unsere fehlenden Schwimmkurse, war ein sehr unangenehmes Gefühl. Unser oberstes Anliegen ist es ja, Kinder auf Ihrem Weg vom Nichtschwimmer zu sicheren Schwimmer:innen zu begleiten und zu unterstützen. Auch die Veranstaltungen unserer Ortsgruppenjugend, die immer riesigen Zulauf finden, blieben aus. Kein gemeinsames Basteln, keine traditionelle Wanderung am 1. Mai, um nur ein paar der Aktionen zu nennen.

Nachdem im Juni bereits für alle Leistungssportler:innen der Trainingsbetrieb wieder aufgenommen wurde, mussten wir uns noch bis zum 01. Oktober gedulden.

Langeweile kam im Vorstand jedoch nicht auf. Im fast wöchentlichen Rhythmus fanden Videokonferenzen und zwischenzeitlich viele Telefonate statt, in denen wir unter anderem die erwünschte Wiederaufnahme der Schwimmkurse vorbereiteten. Schließlich wurde der Beginn der Übungsabende an strikte Bedingungen geknüpft. Wir mussten

ein eigenes Hygienekonzept erstellen, stattfindende Kurse priorisieren und Teilnehmerzahlen planen. Aufgrund der hohen Nachfrage planten wir teilweise mit zweiwöchentlichen Kursen, da wir so vielen Kindern eine Teilnahme ermöglichen wollten, wie durch die Rahmenbedingungen realisierbar war. Nach vielen Gesprächen und aufwendiger Planungen war es dann endlich so weit, wir durften in den verkleinerten „Alltag“ starten.

Den Beginn machten die Seepferdchen und Piraten Kinder im Gartenhallenbad Maichingen. Sie freuten sich sehr, endlich wieder ins Wasser zu können. Auch die Eltern waren begeistert und froh, vor dem Bad einen persönlichen Ansprechpartner für Ihre Anliegen zu haben. Für uns war es ebenfalls sehr erholsam, die allermeisten Fragen gleich im persönlichen Gespräch erfolgreich beantworten zu können.

Auch die Kurse im Hallenbad Klostersgarten liefen in dieser Form ab. Jedes Kind freute sich bereits beim Verlassen des Bades auf den nächsten Übungsabend.

Wir freuen uns sehr über den weitestgehend reibungslosen Ablauf. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmer:innen, Eltern und Mitgliedern für den Beistand, die Treue und die Geduld

Neuigkeiten der Ortsgruppe

in dieser Zeit. Ebenso bedanken wir uns bei den Fördervereinen des Gartenhallenbads Maichingen und des Hallenbad Kloostergartens Sindelfingen, die flexibel auf die äußeren Bedingungen reagiert haben und innerhalb kurzer Zeit die Bäder mit allen nötigen Anpassungen zur Verfügung gestellt haben.

Ein besonderer Dank gilt unseren Ausbilder:innen, die bei der Wiederaufnahme der Kurse sofort zur Mitarbeit bereit waren, die flexibel alle Änderungen mitgemacht, uns tatkräftig unterstützt haben und ohne deren Einsatz die Kurse bereits in Zeiten vor der Corona-Pandemie, aber insbesondere in diesen Zeiten nicht möglich wären.

Drei Wochen konnten wir ein wenig Normalität genießen und uns engagieren. Doch dann kam, wie Sie alle wissen, die Nachricht über das Verbot aller Aktivitäten im November und Dezember. Wieder fühlen wir uns wie gefesselt. Der Möglichkeit beraubt den Kindern und Eltern eine kurze Flucht aus dieser zermürenden Realität zu ermöglichen.

Doch eines ist ganz sicher: Wir werden bereit sein, sobald wir wieder in die Schwimmbäder dürfen und freuen uns schon jetzt darauf, wieder glückliche, stolze und zufriedene Gesichter zu sehen.



- Arne Geyer, Simon Berger





Winterschwimmen

Nichts für Warmduscher: Es ging am 12.01. der Einladung der DLRG Ortsgruppe Remseck/Ludwigsburg folgend in den fünf Grad kalten Neckar. Ein paar tollkühnen Schwimmer:innen unserer Ortsgruppe waren die 3,8km im Neoprenanzug einfach zu anstrengend und warm, dass diese direkt noch eine kleine Runde komplett ohne Schutzausrüstung im Wasser gedreht haben. Fürs Jahr 2021 muss das Winterschwimmen leider pausieren, was hoffentlich aber im kommenden Jahr mit dem 60-Jährigen Jubiläum nachgeholt werden sollte.



Kühlungsborn

Im letzten Sommer fuhren wir, Bianca Fuhrmann, Miriam Graser, Sarah Stahl, Maik Otto, Simon Berger und Sina Chlod wieder zusammen an die Ostseeküste.


Dieses Mal entschieden wir uns dazu, den jährlichen zentralen Wasserrettungsdienst auf der Wachstation am Ostseebad Kühlungsborn in der Nähe von Rostock zu verbringen.

Die Bedingungen, unter denen der Einsatz stattfand, hoben sich stark von jenen der vorherigen Jahre ab. Bis kurz vor unserer Abreise war uns nicht klar, ob wir trotz

Coronavirus an die Ostsee fahren können: Ist es möglich, die Rettungsschwimmer:innen in Sammelunterkünften unterzubringen? Wie verhalten wir uns bei einem Fall von Covid-19 in der Wachmannschaft? Wie treten wir an die Badegäste im Einsatzfall heran? Trotz all dieser Fragen war es uns möglich, nach Mecklenburg-Vorpommern einzureisen und unseren Wachdienst unter Einhaltung von Hygienemaßnahmen aufzunehmen.

Wir verkrochen uns an belebteren Tagen oben auf unsere Türme und betraten den Strand nur





mit Mund-Nasen Schutz, wir arbeiteten einen peniblen Putzplan für die Unterkunft aus und aßen stets im Freien. Die Wache war ein wenig unterbesetzt, einige Rettungsschwimmer waren waschechte Kühlungsborner und schliefen zu Hause. So konnten wir uns sehr gut ein wenig aus dem Weg gehen.

Das Ostseebad Kühlungsborn besteht aus einem fünf Kilometer langen weißen Sandstrand, der unzählige Strandkörbe beherbergt. Kühlungsborn ist ein Luftkurort und die Patient:innen zahlreicher Kurkliniken entspannen sich dort gemeinsam mit Tagesausflügler:innen aus Berlin und Tourist:innen, die in einer Vielzahl von noblen Hotels, Ferienwohnungen und auf einem Campingplatz untergebracht sind. Der rege Strandbetrieb wird von den Rettungsschwimmer:innen auf fünf Außentürmen und zwei Hauptwachstationen überwacht.

Die Wache ist mit modernen Wasserrettungsgeräten wie Rettungsbretter, Boote, Gurtretter und Erste-Hilfe-Material ausgestattet. Jeden Morgen stand eine

Kayaküberführung pro Turm auf dem Programm, sodass wir unseren Einsatzbereich besser kennenlernen konnten.

Alle Wachtürme haben natürlich ihre Besonderheiten und Vorzüge, sodass uns in den zwei Wochen nicht langweilig wurde: Turm 1 existiert nicht. Turm 2 befindet sich genau oberhalb des Hafens, von hier aus muss die Hafeneinfahrt und der dort liegende Steinwall, der zum gefährlichen Klettern einlädt, überwacht werden. Auch ist dieser Turm die erste Ansprechstelle bei medizinischen Notfällen in der Innenstadt, da der Notarzt mangelndes Krankenhaus in Kühlungsborn immer sofort mit einem Rettungshubschrauber eingeflogen werden muss.

Turm 3 ist die Hauptwache, sie liegt neben der großen Seebrücke und beherbergt neben den Rettungsschwimmer:innen den örtlichen Strandabschnittsleiter, der bei Bedarf auch als Wachleiter fungiert. Hinter Turm 4 befindet sich ein sehr teurer, sehr leckerer Currywurststand, der sich als essenziell wichtig für die mittägliche Versorgung herausstellte. Auch wenn die Trüffelpommes eher nicht in unserem täglichen Budget lagen. Turm 5 liegt zwischen zwei Strandzugängen etwas abseits,

man kann jedoch Volleyballspieler:innen bei ihrem Duell im Volleyballfeld beobachten. Turm 6 ist die zweite Hauptwache, knapp neben dem Riesenrad und vor dem Crêpe-Restaurant liegt der große Turm an einem kleinen Steg mit Boot. Turm 6 und 7 liegen noch weiter abseits vor großen Hotelanlagen mit Meerblick. Turm 8 liegt hinter einem Waldstück neben Tommys Strandkorbverleih.

Tommy ist ein ehemaliger Kampfschwimmer und hielt uns mit seinem riesengroßen Wissen, seinem Gespür für Notsituationen, seinen Geschichten aus den Tagen als Kampfschwimmer und täglichem Kaffee, Eis und Wurstsemmeln stets bei Laune.

Die DLRG Sindelfingen befand sich in Kühlungsborn in der Unterzahl, mit uns waren noch zehn Rettungsschwimmer:innen anderer Ortsgruppen im Einsatz. Dies war für alle eine (willkommene) Abwechslung: Einerseits prallten unsere gegensätzliche Arbeitsweise mit der anderer Rettungsschwimmer:innen aneinander, andererseits konnten wir viele nette, neue Kontakte knüpfen und Freundschaften schließen, die auch über den ZWRD-K hinaus bestehen.

Da Kühlungsborn der größte Bade- und

Erholungsort in Mecklenburg Vorpommern ist, kamen auch die Freizeitaktivitäten nach Wachdienstende nicht zu kurz: Die gut ausgebaute Strandpromenade lud zum Flanieren ein, es gab zweimal die Woche eine Vorstellung im Strandkorbkino am Hafen und man konnte sogar mit dem Riesenrad den Ausblick über das Meer genießen. Trotz des großen Angebots an Restaurants und Imbissbuden statteten einige von uns dem nahe gelegenen Rostock zwei Besuche zum Essen gehen und dem alljährlichen Schwarzlicht-Minigolfen ab.

Als wir jedoch eines Abends der Mallorca-ähnlichen Stimmung der Cocktailbars am Strand entflohen und unsere Freunde Olaf, Caro, Felix und Bertil im beschaulichen Rerik zum Grillen besuchten, wurde uns klar, dass es nächstes Mal vielleicht wieder eine eher kleinere Wachstation werden wird. Mit Naturstrand und ungestörtem Sternegucken hinter der Steilküste im Sand bei Nacht.

In diesem Jahr konnten wir keine großen Notfälle verzeichnen und verbrachten so eine sonnige und eine eher regnerische Woche an der sehr schönen mecklenburgischen Ostseeküste.



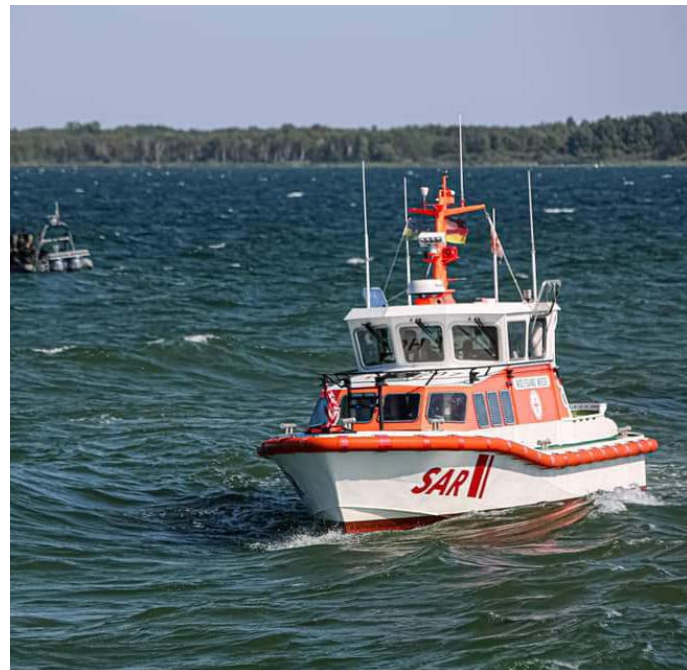
Großeinsatz in Boltenhagen

Am Dienstag den 11.08.2020 wurden wir bei unserem ZWRD-K Einsatz in Boltenhagen von Passanten darauf hingewiesen, dass ein Schwimmer abgetaucht und seit längerem nicht mehr aufgetaucht wäre.

Wir machten Meldung und waren sofort alle in Alarmbereitschaft, verfügbare Rettungsschwimmer:innen wurden von anderen Türmen herangezogen, zusätzliche Einsatzkräfte wurden nachalarmiert.

Nach wenigen Minuten erreichte die Freiwillige Feuerwehr und die Polizei Boltenhagen die Einsatzstelle. Kurze Zeit später unterstützten uns zusätzlich noch Boote von der DGzRS (Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger), der Küstenwache und zwei Boote des Sondereinsatzkommandos samt Besatzung der Bundespolizei. Insgesamt waren jetzt acht Boote mit Einsatzkräften gesetzt. Wir bildeten zwei Suchketten: Eine Suchkette bestehend aus den Booten und eine zweite bestehend aus Personen, die die für Boote nicht befahrbaren Bereiche absuchten. Währenddessen flogen zwei Hubschrauber über den Einsatzbereich. Wir haben mehr als 4 Stunden gemeinsam gesucht, ergebnislos. Schlussendlich wurde die Suche eingestellt und der Einsatz noch nachbesprochen.

- Niklas Rieke



Neuigkeiten der Ortsgruppe



Weidefelder Strand und Glücksburg

Mein diesjähriger Einsatz im ZWRD-K wurde natürlich von Corona und den damit einhergehenden Einschränkungen im Wachbetrieb überschattet. Erst eine Woche vor meiner Abreise Ende Mai war klar, dass und wie der Einsatz am Weidefelder Strand durchgeführt wird.

Alle Stationen mussten von den anderen Wachführer:innen und mir durch eine Gefährdungsanalyse auf ihre Corona-Tauglichkeit geprüft werden. Der Dienstplan wurde aufgrund der verkleinerten Mannschaften angepasst. Unsere Wache am Weidefelder Strand zählte nur vier Personen. Die Urlauber:innen und Gemeinden bekamen das durch eine massive Verkleinerung der bewachten Strandabschnitte zu spüren. Am Weidefelder Strand und in Schönhagen gab es so nur zwei bewachte Badezonen. Im Regelbetrieb wären hier zwei Rettungswachen, drei Türme und zwei Boote besetzt.

Auch bei meinem zweiten Einsatz in Glücksburg Holnis waren wir nur zu viert, da die Stabstelle das Vesenden eines Wachauftrags coronabedingt vergessen hatte. Eigentlich ist Glücksburg ein gut zu bewachender, abgelegener Strand.



Ich fahre seit acht Jahren an diesen Strand, so etwas wie dieses Jahr habe ich dort noch nie erlebt: Durch das hervorragende Wetter Ende Juli und die Reisebeschränkungen ins Ausland zog es die Leute in Scharen an den Strand. Dies spiegelte sich auch in den Einsatzzahlen wieder. Wir zählten 20 Einsätze, davon zwölf schwimmerische Rettungen aus dem Wasser. Dies hat mir gezeigt, dass wir als DLRG noch mehr Aufklärungsarbeit leisten müssen. Denn es waren nicht die Kinder die wir retten mussten, sondern die Eltern und Großeltern, die alle Warnschilder, Flaggen und Hinweise missachteten.

Trotz aller Einschränkung und hoher Zahl an Einsätzen waren es zwei super Dienste mit sehr guten Wachmannschaften, die sich gut verstanden und ergänzt haben.

Neue Website

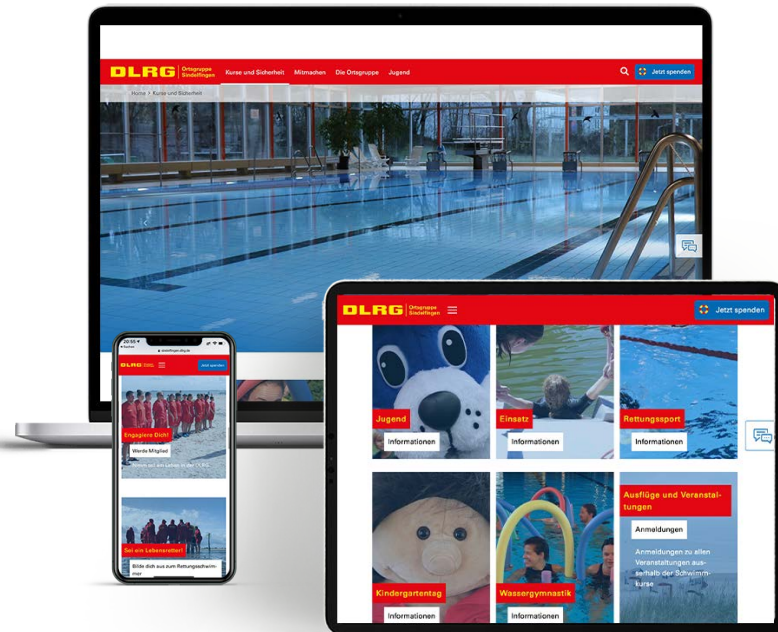
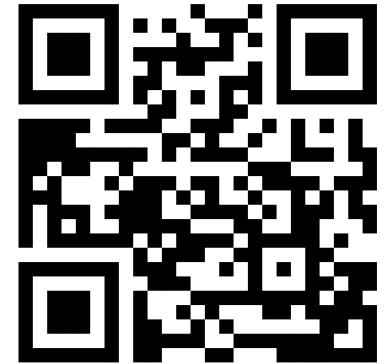
Vom Arbeitskreis Informationstechnik (AK IT) der DLRG wurde im Jahr 2019 ein völlig neuer Webauftritt für die DLRG-Bundesebene entwickelt und auf die Bedürfnisse der rund 1.600 Gliederungen angepasst.

Das neue Design zeichnet sich durch große Bilder, ein schlankes Menü und langen Seiten zum Scrollen aus. Neu ist auch das durch das Weblayout auf jedem Endgerät eine optimale Darstellung, Les- und Bedienbarkeit erreicht werden soll.

Unsere Ortsgruppe hat es in einem halben Jahr und vielen Stunden Arbeit geschafft, sich in das neue Layout einzuarbeiten und den gesamten Inhalt der Website der Ortsgruppe neu zu strukturieren und zu übernehmen.

Ziel war es die Informationen so aufzubereiten, dass Besucher schneller zu den gesuchten Themen, wie Kursinformationen/-anmeldungen oder Veranstaltungen geführt werden. Besucher unserer Website können das neue Aussehen seit Mai 2020 bestaunen.

In besonderem Maße der Dank an unseren Webmaster Thomas Kaiser für die Hauptumsetzung und allen weiteren Beteiligten für die zusätzliche Unterstützung.



„Wir machen Wasserfest“ – aber wie?

Die Schwimmkurse finden nicht statt, Kindertage sind abgesagt. Die Zahl der Nichtschwimmer im Kindesalter wird durch Corona steigen. Und nun?

In jedem Schwimmkurs gibt es etwas Theorie – die Baderegeln. Neben Homeoffice und Homeschooling gerät sowas natürlich schnell in den Hintergrund. Dennoch tragen die Baderegeln enorm zur Sicherheit am und im Wasser bei und es zeigt sich immer wieder: je mehr dieser Baderegeln befolgt werden, desto weniger Unfälle passieren mit dem Element Wasser. Daher sollten auch die Baderegeln immer wieder erarbeitet, besprochen und wiederholt werden.

Klickt Euch doch gerne mal auf die Internetseite vom DLRG Bundesverband (QR-Code rechts). Hier hat sich Nobbi für Euch ein paar Spiele rund um die Sonnen- und Baderegeln ausgedacht. Auf spielerische Art und Weise werdet Ihr hier Abwechslung für Euren Alltag finden und gleichzeitig die Baderegeln vertiefen. Ihr könnt Memory spielen, Ausmalbilder herunterladen und es gibt Basteltipps von Nobbi. Damit seid ihr perfekt gerüstet für die nächste Badesaison.



**STARKE PARTNER
SEIT ÜBER 50 JAHREN**

3 Jugend

Nachdem 2020 in unserer Ortsgruppe dann doch recht ruhig verstrichen ist, steht 2021 ein ereignisreiches Jahr bevor.

So wollen wir, die Jugend, viele unserer ausgefallenen Veranstaltungen nachholen.

Darunter fallen bspw. der Ausflug in den Barfußpark, zur Experimenta und ins Erlebnisbad oder der Bastelnachmittag, Mister X und die Jugendfreizeit. Lauter Ereignisse auf die wir uns letztes Jahr schon sehr gefreut hatten. Aber wie sagt man so schön: „Was lange währt, wird endlich gut.“ ☺

Aber das ist noch nicht alles, was 2021 ansteht. Denn seit den letzten Jugendwahlen sind drei Jahre vergangen. Das bedeutet für uns und für euch, dass Neuwahlen für den kompletten Jugendvorstand anstehen. Wichtig zu wissen ist, dass jeder Vorstand eine vorsitzende Person braucht, das ist dann sozusagen der Chef. Jeder Chef braucht dann auch eine Vertretung, falls sie/er mal krank oder im Urlaub ist, das ist der/die stellvertretende/r Vorsitzende/r. Und zuletzt braucht es noch einen Kassier, der/die für die Kassenführung verantwortlich ist. Die Aufgabe des Kassiers ist eine gewissenhafte Buchführung über die Einnahmen und Ausgaben der Jugend bspw. bei Veranstaltungen. Da aber das Planen der

ganzen Veranstaltungen für drei Personen viel zu viel wäre, gibt es noch andere Positionen im Jugendvorstand, für die man gewählt werden kann. Darunter fallen bspw. der Verantwortliche für die Öffentlichkeitsarbeit (der macht dann bspw. beim Platsch mit) und Beisitzer (die können für alle möglichen Aufgaben bestimmt werden).

In den Jugendvorstand kann man ab 16 Jahren gewählt werden. Wählen dürfen Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Mitgliedschaft in der DLRG Sindelfingen bis einschließlich des 26. Lebensjahrs. Wenn ihr noch Fragen zum Jugendvorstand habt oder euch vorstellen könnt an den Wahlen teilzunehmen, dann fragt gerne bei Miriam (miriam.graser@sindelfingen.dlrg-jugend.de) nach. Auf jeden Fall aber wünschen wir uns, dass ihr bei der Wahl dann alle mit dabei seid und fleißig wählt. Wann genau das sein wird, hängt davon ab, wann wir uns alle wieder in so großer Anzahl treffen dürfen.

Liebe Grüße, Euer Jugendvorstand
Miriam (Jugendleiterin), Julia (stellv. Jugendleiterin), Joshua (Kassier), Maik (ÖKA), Sarah, Sarah und Olaf (Beisitzer)



Erinnerung an den DLRG Ausflug ins Polaron

Um 12:45 Uhr haben wir uns in Döffingen am Bus getroffen und sind nach Bad Liebenzell losgefahren.

Gerade als wir unsere Schlittschuhe angezogen hatten, war Eispause, aber danach ging es richtig los.

Manche mussten sich erst einmal an das frische Eis gewöhnen, aber schon nach einer Weile sind wir alle übers Eis geschossen.

In der nächsten Eispause haben wir uns mit Pommes und Currywurst gestärkt. Zum Nachtisch gab es dann eine Waffel mit Nutella, Puderzucker oder Apfelmus.

Kurz darauf ging es schon wieder in die nächste Runde, leider war dann um 17:00 Uhr Schluss und wir haben uns wieder draußen getroffen um ein Abschlussbild zu machen.

Draußen hatte es den ganzen Tag geregnet, aber das hat uns in der Eishalle nicht gestört. Viel zu schnell waren wir wieder Zuhause und ein wirklich schöner Tag im Polaron ging zu Ende.

Nach so einem Tag waren wir alle erschöpft und müde. Ich freue mich schon aufs nächste Mal in 2021.

- Melina Kaiserauer



Jugend

Die Schokowerkstatt

Wir sind als erstes in die Autos gestiegen. Als wir dann angekommen waren, haben wir uns Tipps für die Werkstatt besorgt. Denn ohne Tipps darf man nicht rein. Drinnen angekommen durfte man zwei gleiche Tafeln Schokolade machen. Wenn man stattdessen zwei unterschiedliche Tafeln wollte, musste man miteinander tauschen. Als wir dann fertig waren, durften diejenigen, die Geld dabei hatten, sich noch etwas kaufen.

Dann haben wir noch auf der Wiese draußen ein paar Spiele gespielt. Zum Schluss sind wir dann wieder in die Autos gestiegen und wieder nach Hause gefahren.

- Albert Baumann



1. Mai

Ob wandern, grillen, werkeln oder einfach nur in der Sonne liegen.

Im Jahr 2020 sah der 1. Mai bei uns allen ein bisschen anders aus.

Um trotzdem an diesem Tag gemeinsam teilzuhaben und von den anderen etwas mitzubekommen haben wir einen Fotowettbewerb auf unserem Instagram Account gestartet und die besten Bilder daraus veröffentlicht.



 dlrgsindelfingen · Abonniert
Sindelfingen, Germany



 Gefällt 76 weitere Personen

3. MAI 17

Kommentar hinzufügen ... [Posten](#)

Weltkindertag

Weltkindertag heißt normalerweise ein riesiges, buntes Fest im Sommerhofenpark mit vielen Attraktionen und Bühnenprogramm.

Im Jahr 2020 sah die jährliche Tradition etwas anders aus. Ein dezentraler Luftballonstart sollte das Zeichen für Kinderrechte der Vereinten Nationen sein – jeder für sich und doch alle zusammen!

An sechs Stationen konnten im Sindelfingener Stadtgebiet am Sonntagnachmittag Luftballons und Postkarten abgeholt und mit nach Hause genommen werden. Informationen zu den Kinderrechten wurden ebenfalls beigelegt, auch um sich inspirieren zu lassen. Daheim angekommen konnte jeder so in Ruhe für sich die Karte nach seinen Wünschen gestalten, z.B. welches Kinderrecht einem das wichtigste ist.

Um Punkt 16:00 wurden dann von allen gleichzeitig die Luftballons mit den Wünschen und Gedanken in die Welt hinaus gesendet.





Malwettbewerb

In der längeren Trainingspause im Sommer wurde von uns ein Baderegeln-Malwettbewerb per Newsletter ausgerufen. Um die freie Zeit zu Hause zu überbrücken haben einige die Gelegenheit genutzt und uns ihre selbst gestalteten Bilder zugesandt. Einsendeschluss war dafür der 14.06.2020.

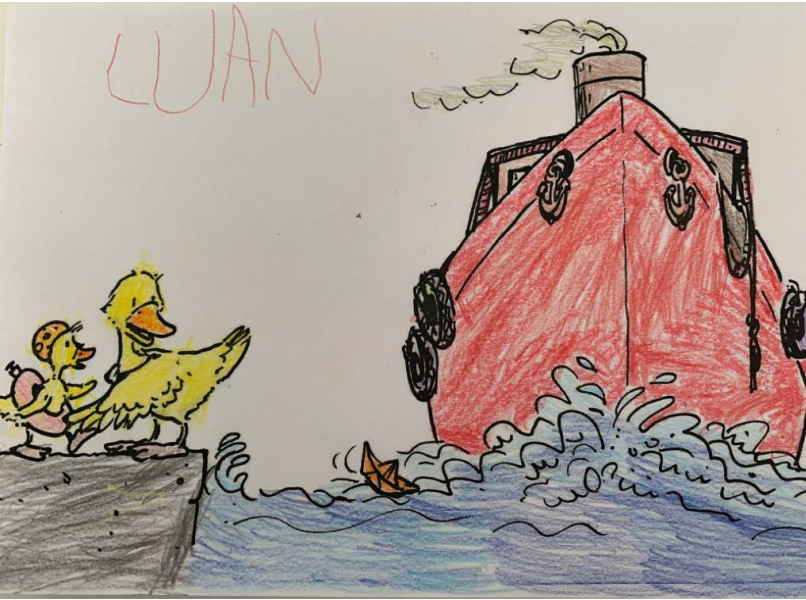
Alle eingegangenen Gestaltungen der Baderegeln wurden gesichtet und anschließend bewertet um die besten Künstler zu küren.

Gewonnen haben: Luan Plitzko, Nick & Rick Radloff, Klara Wolff.

Die Gewinner dürfen sich als Dankeschön über eine DLRG-Überraschungsbox freuen.



LUAN



4

Termine 2021

April

17.04. Spielenachmittag + Mister X

Mai

01.05. 1. Maiwanderung

Juni

26.06. Barfußpark

Juli

09.-11.07. Jugendfreizeit

September

Weltkindertag

Oktober

09.10. Erlebnisbad: Kristall Palm Beach

15.-17.10. Landeskindertreffen

November

02.-06.11. Herbstferien

13.11. Experimenta

Dezember

04.12. Nikolausbasteln



Anmeldung zu allen Terminen
und Schwimmkursen online:
<https://sindelfingen.dlrg.de/>

Impressum

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
Landesverband Württemberg e.V.
Bezirk Glems-Schönbuch e.V.
Ortsgruppe Sindelfingen
Klosterstraße 12
71063 Sindelfingen
+49 (0) 7031 – 802989

Redaktion

Alexander Kirr (Leiter Öffentlichkeitsarbeit)
Maik Otto (Leiter Öffentlichkeitsarbeit Jugend)
Sina Chlod (Layout)

Kontakt

platsch@sindelfingen.dlrg.de
jugend@sindelfingen.dlrg.de